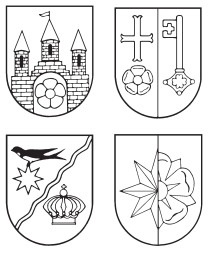


SÜDOSTLIPPE



Redaktion
Marktplatz 6, 32825 Blomberg
(05235) 9522-10, Fax -50
E-Mail: Blomberg@lz-online.de
Silke Buhrmester (sb) -11
Cordula Gröne (co) -13
Marianne Schwarzer (an) -12
Anzeigen- und Leserservice
(01803/000096 (9 Cent/Min.))
Kartenservice
(01805/006285 (12 Cent/Min.))

BARNTRUP

Städtische Bücherei, 15-18.30 Uhr.
Neues Haus, 15-21 Uhr Jugendcafé.
Westfälisches Kinderdorf, 15-21 Uhr Office for Kids; 19-23 Uhr Kinobus.

BLOMBERG

Fahrradgruppe des TuS BW Istrup, 18.30 Uhr Planungen für die Radsaion, Jugendraum am Sportplatz, Istrup.
Dorfsgemeinschaft Wellentrup, Preisskat, 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Wellentrup.
Eröffnung eines Internet-Cafés, 18 Uhr, Jugendkeller Großenmarpe.
Eine-Welt-Laden, 9.30-18 Uhr, Neue Torstraße 25.
Müllumschlagstelle, 12-16 Uhr, Hohe Dömsen.
VHS-Filmforum: „Erbesen auf Halb 6“, 20.30 Uhr, Bürgerhaus an der Brinkstraße.
Bebauungsplan Hamburger Berg, Einsichtnahme während der Öffnungszeiten, Fachbereich 60 - Bauen und Stadtentwicklung, 1. OG, Marktplatz.
Hallenbad, 6.15-7.45 und 14.15-17 Uhr Familienbad.
Arbeitslosenzentrum, 9-12 Uhr Kleiderstube und Möbelbörse, 9-12 Uhr Surfstube, ALZ Ostlippe, Bahnhofstraße 35, Info-☎ (0 52 35) 99 29 10, ☎ (0 52 35) 52 48.
Jugendzentrum JUZ, Kindergruppe (8-12 Jahre), 15-17 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Donop.
Ev.-ref. Kirchengemeinde, 15-16.30 Uhr Kinderkreis Kindervilla Kunterbunt, Alte Schule, Eschenbruch; 17.30-22 Uhr Jugendkeller, Gemeindehaus im Seligen Winkel.
Jugendzentrum, 15-16.30 Uhr Fußballgruppe (ab 14 Jahre); 15-17 Uhr Kindergruppe in Donop; 16.30-19 Uhr offener Betrieb für alle, Paradies 2.
Projekt Venus, 15-16 Uhr Kung Fu, Jugendzentrum, Paradies 2.

LÜGDE

Eine-Welt-Laden, 16-18 Uhr, Wichernhaus, An der Stadtmauer.
Paradiesmühle, 15-20 Uhr, Rischenau, Info-☎ (0 52 83) 94 92 91.
Jugendzentrum Lok@l-Motion, 15-21 Uhr.

SCHIEDER-SCHWAL.

AWO-Boutique Schieder, 10-16 Uhr, Schwalenberger Straße 29.
Heimat- und Verkehrsverein Lothe, Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Gasthaus Zur Post, Lothe.
Bücherei Brakelsiek, 16-18 Uhr.
Stadtbücherei Schieder, 16-18 Uhr, Schloss Schieder.
Jugendtreff Church, Treff, ab 18 Uhr Disco, 17-22 Uhr.

Die Spitze der Hosenpeinlichkeits-Skala

Peter Brunnert berichtet in „Wirklich oben bist du nie“ über kuriose Kletter- und andere Erlebnisse

VON ANDRÉ BLICKENS DORF

Blomberg. Peter Brunnert mag Weizenbier-Gläser und deren Inhalt. „Am liebsten würde ich zwei davon trinken, aber das geht nicht, weil... ich hinterher immer noch mit dem Auto zurück nach Hameln muss“, erzählt der Hobbyautor, der in der Stadtbücherei aus seinem neuesten Buch las. Der 49-Jährige beschreibt individuelle Trinkgewohnheiten. Nebenbei leert er zwei Halbliter-Humpen, die mit Mineralwasser gefüllt sind.

Wenn Freizeitkletterer Brunnert aus „Wirklich oben bist du nie“ – Zitat von Mount Everest-Besteiger Reinhard Karl – vorliest, bringt er Menschen mit Sinn für sportlichen Humor andauernd zum Lachen. Mit pfiifigen Geschichten taucht er in neue Welten, ermöglicht spektakuläre Perspektiven.

Kuriose Höhepunkte der Studentzeit

Die schnuckeligen Räumlichkeiten der städtischen Bücherei waren am Mittwochabend bestens besucht, als sich der Ex-Blomberger zwei Stunden Zeit nahm, um knapp 30 Zuhörer zu amüsieren. Der eine oder andere Schwank über Abenteuer aus der Jugend, kuriose Höhepunkte der wilden Göttinger Studentzeit, ein kurzweiliger Kletterunfall und das anstrengende Wintertraining in diversen Scheunen als traurig-witziges Finale kamen beim jüngeren Publikum – Durchschnittsalter höchstens 30 – gut an.

„Das Problem ist, dass heute wahnsinnig viele Nicht-Kletterer da sind – und ich euch keine Fachbegriffe um die Ohren hauen will“, kündigte Brunnert an. Deshalb las er fünf Geschichten vor, „die im Zusammenhang



100 Prozent Humor: Der sportliche Autor Peter Brunnert, hier zwischen Tischlampe und Wasser im Weizenbier-Glas, brachte nicht nur den jungen Zuhörer im Hintergrund zum Schmunzeln. FOTO: BLICKENS DORF

mit Klettern und Autos verkaufen, Drogen, Chirurgie, dem Frauenthema Mode und einem Vortrag beim deutschen Alpenvereins stehen.“

Von derb bis drollig reichten die phantasievoll bis realistischen Details, von denen der Niedersachse berichtete. Auch vor Schleicherung machte er keinen Halt, ohne allerdings sämtliche Marktbegleiter der hoch angepreisenen Produkte zu nennen. Ein lustiges Beispiel: Kletterhosen. „Und sie sehen

auch irgendwie immer gleich aus, egal ob sie nun von Adidas, Fjällräven, Jack Wolfskin (schauder!), Brax oder Royal Robbins gefertigt wurden“, meint Brunnert. „Aber an der Spitze der nach oben offenen Hosenpeinlichkeits-Skala stehen für mich die offenbar vor allem in den östlichen Beitragsgebieten nach wie vor beliebten und dort immer wieder anzutreffenden... tja...Hosen? Hosen kann man eigentlich dazu nicht sagen: Das sind diese Din-

ger, die man in den 80er Jahren in den Muckibuden unter dem Namen ‚Camouflage Pants‘ zu am Arm tief ausgeschnittenen, achselhaarschraustellenden Muscleshirts trug.“ Berühmt gemacht habe diese Comedian Olli Dietrich in „Samstag Nacht“ mit seiner Rolle als Corvette-fahrender sonnenbebrillter Harburger Vorstadthälter Mike Hansen.

Dass er wie Dietrich in der Lage ist, den Leitwolf und grau gewordenen Fußball-Weltstar

Kaiser Franz Beckenbauer zu imitieren, zeigte Brunnert seinen Zuhörern auf manierliche Art und Weise. Offen ließ er allerdings, was es mit dem zweiten Zitat – auf Seite 7 seines Buches – „Nichts ist scheißer als Platz zwei“ – vom holländischen Alemania Aachen-Fußballer Erik Meijer auf sich hat. Das werden die Zuhörer wohl selbst nachlesen müssen.

„Wirklich oben bist du nie“, 10 Euro, Panico Alpinverlag, ISBN 3-936740-29-1

Das Übel lauerte an der Wurzel

Buche musste wegen Pilzbefall gefällt werden

Schieder-Schwalenberg (an). Die wenigsten Schieder-Schwalenberger wissen wohl, dass sich an der Hauptstraße (Landesstraße 886) zwischen Wöbbel und Schieder ein Naturdenkmal befindet; eine Gruppe von besonders schönen Buchen säumt hier die Fahrbahn. Jetzt fehlt hier allerdings ein Teil: Einer der Bäume musste gefällt werden.

Wie Sven Johanning vom Landesbetrieb Straßenbau NRW in Bielefeld mitteilte, war die Buche von einem Pilz befallen. Bei der turnusmäßigen Überprüfung durch die untere Landschaftsbehörde des Kreises Lippe seien am Stammfuß Fruchtkörper vom Riesensporling (Meripilus giganteus) festgestellt worden.

Der Riesensporling ist gemeinhin als der typische Baum-

pilz an der Buche bekannt. Als Schwächeparasit befällt er seinen Wirt über verletzte oder abgestorbene Wurzeln. Sein Auftreten ist ein Zeichen von zerstörten Wurzeln.

Deshalb sei die Standsicherheit des Baumes nicht mehr gewährleistet gewesen, so Johanning. Die Buche musste gefällt werden, bevor sie von sich aus auf die Straße fällt.

Die Arbeiten wurden gestern vormittag von der Straßenmeisterei Schieder durchgeführt. Eine knappe Viertelstunde musste die Straße ganz gesperrt werden, danach hatte die Straßenmeisterei den Stamm mit Hilfe eines Radladers zur Seite geräumt und der Verkehr konnte zumindest einspurig wieder fließen, wie die Straßenmeisterei auf Nachfrage der LZ mitteilte. Nach zweieinhalb Stunden war die Straße wieder frei.



CDU ermöglicht Fußball-WM im Eisenstift

Barntrup. Da können sich die Senioren im Eisenstift freuen, vor allem die Fußballfans unter ihnen: Mit einer Spende von 500 Euro ermöglichen ihnen die Barntruper Christdemokraten die Anschaffung eines Großbildfernsehers für die Übertragung der Fußball-WM. Das Geld stammt aus dem Erlös des Verkaufsstandes beim Weihnachtsmarkt, an dem sich Frau-

en-Union, Junge Union und CDU-Ratsfraktion beteiligt hatten. Spenden aus der Ratsfraktion stockten den Betrag auf, den die stellvertretenden Parteivorsitzenden Wilfried Düwel und Birgit Tornau mit der Vorsitzenden der Frauen-Union, Else Löh, an den Geschäftsführer des Eisenstiftes, Rudolf Kaup, sowie Pflegedienstleiterin Angelika Krüger überreichten. „Wir

haben uns zu dieser Spende entschlossen, um auch einmal zum Ausdruck zu bringen, wie sehr wir Ihre Arbeit schätzen“, betonte Wilfried Düwel. „Mit solch einem Betrag hatten wir nicht gerechnet“, zeigte sich Angelika Krüger bei der Spendenübergabe hoch erfreut. Das Bild zeigt die Spender mit einigen Bewohnern und Mitarbeitern des Eisenstiftes. FOTO: PRIVAT

Lücken klaffen auch in Zukunft

Neue Bäume kann sich Schieder-Schwalenberg nicht leisten

Schieder-Schwalenberg (an). Weg mit den Birken, her mit neuen Bäumen: Der Zustand der Pyrmonter Straße in Schieder ist der Unabhängigen Wählergemeinschaft ein Dorn im Auge. Deswegen fordert sie, die alten Bäume zu fällen und neue zu pflanzen, ähnlich wie in der Schwalenberger Straße.

trug hat Fraktionschef Wilfried Neseheimer auch schon Antwort von Bürgermeister Gert Klaus bekommen: In der Tat sei der lückenhafte Baumbestand nicht gerade optimal. Es habe bereits früher Überlegungen gegeben, die Baumreihe auf der Nordseite der Pyrmonter Straße neu zu gestalten. „Bislang wurde davon Abstand genommen, weil eine Gesamt-Gestaltung sinnvollerweise die künftige Situation im

Bereich des Grundstücks Bichter berücksichtigt.“ Solange nicht feststehe, wo die Zufahrten zu diesem immer noch brach liegenden Gelände zwischen der Apotheke und dem Naturkostladen entstehen werden, sei eine Neuanpflanzung auch nicht sinnvoll. Und obendrein überhaupt nicht finanzierbar, immerhin befinde sich die Stadt im Nothaushaltsrecht. Aber die Stadt bleibe am Ball.

PERSONALIEN

Beliebt bei Kunden und Kollegen

Eine lange Zeit umgeben von Zahlen: Seit 40 Jahren arbeitet WERNER HALKA bei der Stadtparkasse Blomberg.



Nachdem er seine am 1. April 1966 begonnene Ausbildung erfolgreich beendet hatte, folgte der Abschluss zum Sparkassenbetriebswirt. In den folgenden Jahren wurden ihm zahlreiche unterschiedliche Aufgaben übertragen. So leitete

er die Wechsel-, die Giro- sowie die Geschäftskontenabteilung. Darüber hinaus war er 14 Jahre lang für die Aus- und Fortbildung verantwortlich. Seit 1992 ist er im Marktbereich Privatkunden als Kundenberater tätig. Werner Halka erfreut sich aufgrund seines fachlichen Wissens, seines Engagements und seiner freundlichen und zuvorkommenden Art bei Kunden und Kollegen hoher Wertschätzung. Der Vorstand der Sparkasse gratuliert Werner Halka zum Jubiläum und wünscht ihm für die weiteren Jahre Glück, Zufriedenheit und Erfolg.

NOTIZEN

Zigaretten entwendet

Lügde. Bei einem Einbruch in einen Getränkemarkt an der Pyrmonter Straße haben unbekannte Täter in der Nacht zum Mittwoch etwa 30 Stangen Zigaretten der verschiedensten Marken erbeutet. Das meldete gestern die Polizei. Sie bittet um sachdienliche Hinweise unter ☎ (05235) 96930.

Audioanlagen gestohlen

Barntrup. In der Nacht zum Mittwoch haben laut Polizeibericht Automarder einen VW Golf in der Straße „Filleberg“ und einen VW Polo in der Barntruper Fliederstraße geknackt. Aus beiden Fahrzeugen erbeuteten sie die Radios, in einem Fall mit integriertem Navigationsgerät. Hinweise nimmt die Kripo Lemgo unter ☎ (05261) 9330 entgegen.

Zauberhafte Märchen

Ein Abend in Barntrup

Barntrup. Haben Sie Lust auf die Welt der Phantasie? – Dann sind Sie am kommenden Samstag, 18. März, um 19.30 Uhr im Pfarrheim der katholischen Kirche in Barntrup genau richtig. Dort findet der zweite „Zauberhafte Märchenabend“ statt.

Mit dabei sind die Zauberer Charly, Lars und die Zauberin Flaminia sowie der Märchenzähler Lothar Schröder, Pastorin Dorothea Brand und die Sternsingerjugend. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 10 Euro und für Jugendliche 7 Euro. Dafür erhält man einen abwechslungsreichen Abend, Kanapees und einen Sekt zum Empfang. Der Erlös dieser Veranstaltung geht an ein Hilfsprojekt in Indien, das von der evangelischen Kirche in Bega unterstützt wird.

Anzeige

Kartenservice

Deutschlandweit Konzerte, Musicals, Comedy, Sport und vieles mehr live erleben!

Tickets in allen LZ-Geschäftsstellen

Kartenservice 0180 5006285 (12 Cent pro Minute)



TERMINE

Jagdgenossen Istrup

Blomberg-Istrup. Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Istrup I treffen sich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. März. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr in der Gaststätte „Lindenkrug“.

Ehrungen

Schieder-Schwalenberg/Lothe. Zur Schützenversammlung trifft sich die Schützengesellschaft Lothe am Samstag, 18. März, um 19.30 Uhr im Gasthof „Zur Post“. Unter anderem stehen Ehrungen und die Vorbereitung des Schützenfestes an.

Elternbeiträge

Barntrup. Im Rathaus tagt der Haupt- und Finanzausschuss am Dienstag, 21. März, um 19 Uhr. Es geht unter anderem um die Elternbeiträge zur offenen Ganztagsgrundschule.